Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter

Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland

Band: 65 (2000)

Heft: 4

Rubrik: Gesellschaft für Baselbieter Heimatforschung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hergiswalder Kirche wegen der prachtvoll bemalten Holzdecke. Dieser Bilderhimmel ist voller bunter Symbole und geheimnisvoller Sprüche. Insgesamt sind es 324 Holztafeln, die die Kirchendecke bilden. Aber auch die verschiedenen «hineingebauten» Kapellen, allen voran die Lorettokapelle, sind sehenswert. Und natürlich die prächtigen Schnitzarbeiten von Hans Ulrich Räber (wie ja schon in Blatten), die in Hergiswald «allgegenwärtig» zu sehen sind. Überwältigt vom «Gesehenen und Gehörten» sind wir, nach einer Kaffeepause, nach Basel zurückgekehrt. Einstimmig waren die TeilnehmerInnen der Meinung, dass sie nach Hergiswald demnächst nochmals gehen werden.

Die **Herbsttagung** fand am 22. Oktober 2000 im Pfarreisaal der kath. Kirche in Breitenbach statt. Unser Vorstandsmitglied Walter Studer wollte uns eigentlich (s)ein neues Heimatkundebuch über Breitenbach vorstellen. Aus aktuellem Anlass orientierte er aber über die Forschungsarbeiten nach «alten Unterlagen und Funden» aus seinem Archiv, die momentan von einer Forschergruppe durchgeführt werden und noch nicht abgeschlossen sind. Die Resultate davon werden später wohl in der Heimatkunde zu lesen sein. Im zweiten Teil präsentierte er uns alte (und neuere) Dias, die er von verschiedensten Standorten aus von Breitenbach gemacht hat. Er versah diese natürlich mit seiner wohl allen bekannten Erzählkunst, die immer wieder zum Lachen anregte. Rund 80 Gesellschaftsmitglieder (sind unsere Damen eigentlich «-mitgliederinnen» ???) und Gäste verfolgten mit Interesse und Aufmerksamkeit die Ausführungen Walter Studer's. Gegen 17 Uhr ging ein vergnügter und lehrreicher Nachmittag zu Ende.

Voranzeige

Unsere Generalversammlung ist am Sonntag, 18. Februar 2001. Eine Einladung wird rechtzeitig verschickt.

Mit raurachischen Grüssen
Pierre Gürtler, Obmann

Gesellschaft für Baselbieter Heimatforschung

«Suchen in der Basler Bibliographie – am Bildschirm»

Zu unserer letzten Veranstaltung im Jahre 2000 trafen sich 14 Mitglieder im Vortragssaal der Universitätsbibliothek Basel. Sie lernten von Dr. Hans Berner, wie man sich am PC über Internet im neuen Bibliothekskatalog ALEPH zurecht finden kann und wie man in der «Basler Bibliographie» recherchiert. Auch jüngere Semester unter den Anwesenden haben einige Tricks gelernt. Bei erkennbarem Bedarf wird unseren Mitgliedern eine Wiederholung des Kurses angeboten. DW

Lothar Emanuel Kaiser – Ein Lausner kehrt zurück

Am 1. Februar 2001, 20 Uhr, findet im Ortsmuseum Lausen eine Begegnung mit Dr. phil. Lothar Kaiser statt. Der seit langem im Luzernbiet lebende Lausner wird von seiner Jugendzeit im Baselbiet erzählen und uns u. a. erklären, wieso er sich gegenwärtig intensiv mit Bruder Klaus befasst. DW